

Weibliche Genitalverstümmelung betrifft uns auch in Kärnten – Betroffenheit (be-)wirkt

Donnerstag, 10. Dezember 2026, 18:00 Uhr
Walluschnigsaal, Feldkirchen

Weibliche Genitalverstümmelung (FGM/C) ist eine schwere Menschenrechtsverletzung mit gravierenden Folgen für Frauen und Mädchen. Durch weltweite Migrationsbewegungen ist das Thema längst in Österreich angekommen: Schätzungsweise 11.000 betroffene Frauen leben aktuell im Land – und die Zahlen steigen.

Am Internationalen Tag der Menschenrechte brechen wir das Schweigen.
Wir laden Sie herzlich ein, sich zu informieren, hinzusehen und gemeinsam Wege zur Unterstützung zu finden.

HARD FACTS
Vortragende: Mag.ª (FH) Lisa Tschuschnig-Wascher (Rotes Kreuz Kärnten)
Anmeldung: isabella.breiml@gmail.com
Die Teilnahme ist kostenfrei.

DARUM GEHT ES IN DIESEM VORTRAG
Hinschauen & Verstehen: Wie stellt sich die Situation direkt bei uns in Kärnten dar?
Wissen teilen: Was sind die gesundheitlichen und rechtlichen Fakten (FGM/C gilt in Österreich als schwere Körperverletzung)?

Aktiv werden: Welche konkreten Handlungsempfehlungen gibt es für die Praxis und das Umfeld?
Für wen? Der Vortrag richtet sich an Fachkräfte aus dem Gesundheits-, Sozial- und Bildungsbereich, Angehörige von Communities sowie an alle interessierten Bürger:innen

Medieninhaber: SPÖ Frauen Kärnten, Lidmanskygasse 15, 9020 Klagenfurt, 0463-57788-0, ktn.frauen@spoe.at